

## **Thema:** **Steuererklärung 2019**

### **Kompetenzen:**

- Die Schülerinnen und Schüler wissen, wer eine Steuererklärung abgeben muss und wer eine abgeben sollte, auch wenn er nicht verpflichtet dazu ist.
- Sie lernen wichtige Steuertipps kennen und erfahren, dass es äußerst sinnvoll sein kann, als Arbeitnehmer eine Steuererklärung abzugeben.
- Sie erkennen, dass die Erstellung der Steuererklärung mit Hilfe einer Steuersoftware praktisch und leicht ist.

### **Vorgehen:**

Als Einstieg in das Thema können die Fragen besprochen werden:

- Was ist eine Steuererklärung?
- Wer muss eine Steuererklärung machen?
- Bis wann muss sie abgegeben werden?
- Welche Unterlagen sind dafür wichtig?

Je nach Kenntnisstand der Schüler/innen sollten im Vorfeld Fachbegriffe geklärt werden, damit die Schüler dem Video folgen und die Fragen beantworten können.

Anschließend sehen sich die Schüler das Video an „Steuererklärung 2019: Top 10 Tipps, die sich lohnen“ (siehe Arbeitsauftrag) und notieren in Partnerarbeit Stichpunkte zu den Fragen.

Die Ergebnisse werden im Plenum zusammengetragen und diskutiert.

## **Arbeitsauftrag:**

Sehen Sie sich das Video an „Steuererklärung 2019: Top 10 Tipps, die sich lohnen“ (<https://www.youtube.com/watch?v=nKmLV5Apy0g>) und notieren Sie in Partnerarbeit Stichpunkte zu den Fragen.

1. Wer muss eine Steuererklärung abgeben?
2. Wer ist nicht verpflichtet, sollte aber eine machen?
3. Warum sollten diese Arbeitnehmer eine Steuererklärung machen?
4. Welche Top 10 Steuertipps führt Finanztip an?
5. Warum empfiehlt Finanztip eine Steuersoftware?

## Lösung:

### Arbeitsauftrag:

Sehen Sie sich das Video an „Steuererklärung 2019: Top 10 Tipps, die sich lohnen“ (<https://www.youtube.com/watch?v=nKmLV5Apy0g>) und notieren Sie in Partnerarbeit Stichpunkte zu den Fragen.

1. Wer muss eine Steuererklärung abgeben?  
Paare in Steuerklasse II/V  
bei Lohnersatzleistungen (Elterngeld, Arbeitslosengeld)  
bei einem Freibetrag, der die Lohnsteuer ermäßigt
2. Wer ist nicht verpflichtet, sollte aber eine machen?  
Arbeitnehmer, die das ganze Jahr über in Steuerklasse I oder IV gearbeitet haben und sonst keine weiteren Einkünfte hatten
3. Warum sollten diese Arbeitnehmer eine Steuererklärung machen?  
Da eine Rückzahlung wahrscheinlich ist.
4. Welche Top 10 Steuertipps führt Finanztip an?
  - I. **Arbeitnehmerpauschbetrag**  
= 1.000€ Werbungskosten, die der Staat ohne Belege von der Steuer abzieht
  - II. **Arbeitsmittel**  
z.B. Laptop, Aktentasche, Schreibtisch  
Absetzen: Anteil der beruflichen Nutzung  
Pauschal ohne Belege: 110€ für Arbeitsmittel, 16€ für Kontoführungsgebühren

- III. Beruflich bedingter Umzug**  
Wichtig: verbunden mit Wohnortwechsel oder Verkürzung des Arbeitswegs um ½ Stunde  
Umzugspauschale und Rechnungen (Spedition, Umzugshelfer)
- IV. Kinderbetreuungskosten**  
bis zum Alter von 14 Jahren  
absetzbar 2/3 von max. 6.000€
- V. Handwerkerkosten**  
z.B. Maler, Heizungswartung, Badmodernisierung  
nur Arbeitskosten und Anfahrt (= 20% Steuerermäßigung)  
nur auf Rechnung  
Arbeiten am eigenen Haus, eigener Wohnung  
kein Neubau, lediglich Renovierungsarbeiten  
ähnlich: haushaltsnahe Dienstleistungen (Hausputz, Winterdienst..)
- VI. Nebenkostenabrechnung vom Vermieter**  
z.B. Hausmeister, Treppenreinigung
- VII. Riester**  
als Sonderausgaben abzusetzen
- VIII. Ehegattensplitting bzw. Steuerklasse IV/IV**  
lohnt sich bei großem Gehaltsunterschied
- IX. Kirchensteuer und Spenden**  
als Sonderausgaben abzusetzen  
Kirchensteuer in voller Höhe, Spenden bis zu 20% der Einkünfte
- X. Fahrtkosten zur Arbeit**  
lohnt sich ab 15 km  
30 Cent pro gefahrenen Kilometer (einfacher Weg, kürzeste Verbindung)  
Angabe der Arbeitstage (abzüglich Urlaub und Krankheit)

5. Warum empfiehlt Finanztip eine Steuersoftware?  
da diese praktisch ist (die Daten vom Finanzamt werden automatisch übernommen) und die Erstellung der Steuererklärung sehr erleichtert